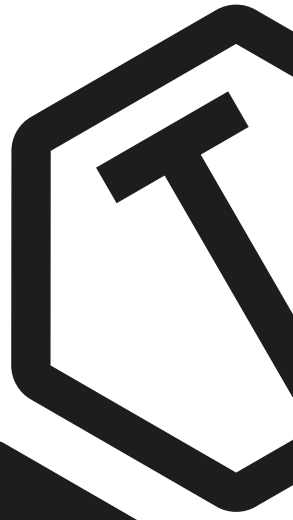


20.9.2024 | Studio 11 | 19:00

BA Graduate Works 2024



0 EURO, BUT PERFECT ALIGNMENT

SOPHIA OBERMEYER



Standardsprache:

Def.: „Mensch“, Homo sapiens sapiens: ein Säugtier, das seine vertikale Aufgerichtetheit(en) und seine Produktivität gerne als Spezialitäten betrachtet. Tatsächlich schlafen die meisten Menschen horizontal ausgerichtet und kuscheln gerne als gebogene, große und kleine Löffelchen.

Es hat etwas von der stillen Unheimlichkeit, mit der wir älter werden. Stillschweigend und allgegenwärtig. In dieser Arbeit (er)tragen vier Tänzer*innen das Erbe der Vertikalität in westlichen Tanztechniken. Außerdem suchen und finden sie gemeinsame sowie persönliche Wege, um auf existentielle Kürzungen der Tanzförderung, den (Post-)Pandemiezustand zu reagieren und den Abgesang auf Straightness freudvoll zu begleiten. Wie und wann ist ein Zusammenbruch das Ende einer Bewegung? Die Tänzer*innen und ebenso der Musiker, haben mit Scores wie diesem gearbeitet.

Leichtere Sprache

Stell dir vor, du zeichnest einen Menschen. Ganz schnell.

Ist die Zeichnung eine gerade Linie, die auf zwei Beinen steht? Viele Leute – auch ich – malen Menschen so. Dabei stehen nicht alle Menschen die ganze Zeit. Zum Beispiel dann nicht, wenn sie schlafen oder kuscheln. In diesem Tanzstück gibt es vier Tänzer*innen. Sie erheben sich und fallen, sie verdrehen und verbiegen ihre Körper. Manche von ihnen haben gelernt, sich ganz gerade zu halten und in Linien zu tanzen. Sie tanzen für Dich. Das ist auch ihr Beruf. Doch nun haben Politiker*innen beschlossen, dass Tänzer*innen fast kein Geld mehr bekommen sollen. Wie verändert das ihren Tanz? Wie geht eine Bewegung nach dem Fall weiter? Die Tänzer*innen haben sich diese Frage mit ihren Körpern gestellt. Die Person, die die Musik für das Tanzstück gemacht hat, hat die gleiche Frage benutzt, um zu komponieren.

Hinweise zur Barrierefreiheit:

Diese Veranstaltung bietet ein Early Boarding für Personen an, die zwischen mehreren Sitz-/Liegepositionen wählen möchten und mehr Zeit zum Ankommen benötigen. Wenn Sie mit Ihrem Rollstuhl kommen, nehmen Sie bitte am Early Boarding teil, um einen der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer*innen zu erhalten.

Das Early Boarding beginnt um 18.45 Uhr vor Studio 11.

- Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht.**
- Stühle, Matten und Sitzsäcke stehen für verschiedene Sitz- und Liegepositionen zur Verfügung.**
- An einer Stelle wird laute Musik gespielt. Ohrstöpsel sind an der Tür erhältlich.**
- Corona-Sicherheit: Es besteht keine allgemeine Maskenpflicht mehr. Einige Gesichtsmasken sind jedoch an der Tür erhältlich.**
- In diesem Tanzstück gibt es aufgrund fehlender Finanzierung keine Audiodeskription.**
- In diesem Tanzstück gibt es aufgrund fehlender Finanzierung keine Gebärdensprache.**

20.9.2024 | Studio 11 | 19:00

0 Euro, but Perfect Alignment

Konzept, Choreographie: **Sophia Obermeyer**

Co-Choreographie und Tanz: **Maria O'Herce, Suet Wa Tam, Gareth Okan,
Francesco Corsi, Sophia Obermeyer**

Besonderer Dank: **Maria O'Herce, Sigal Zouk, Frauke Havemann, Nik Haffner**

Musik: **Dario Meier**

Technische Unterstützung: **Max Stelzl**

18. bis 26.9.2024 | Uferstudios

BA GRADUATE WORKS 2024

Mi, 18.09.2024

18:00 h + 20:00h

bobi h stojaković For Whom the Bell Tells (The Tales of the Other within)

19:00h

Safete Muchave Invisible Chains

Fr, 20.09.2024

18:00h + 20:00h

Núria Carrillo Erra The Numbers of this Performance are 20, 18, 20, 8

19:00h

Sophia Obermeyer 0 Euro, but Perfect Alignment

Di, 24.09.2024

18:00h

Suet Wa Tam longing to Be

19:00h

Lucas Godoi No Time for Titles

20:30h

Alejandro González Then We Will Become Obsessed with the Idea of Losing Everything We Have Achieved

Do, 26.09.2024

18:00h

Suet Wa Tam longing to Be

19:00h

Auro Orso Perreo Entre los Mundos

20:30h

Alejandro González Then We Will Become Obsessed with the Idea of Losing Everything We Have Achieved

FREE ADMISSION

Ticket booking: <https://pretix.eu/hzt-berlin/ba-24/>

HZT Berlin, Campus Uferstudios, Uferstr. 23 | Badstr. 41a, 13357 Berlin

BA Team: Prof. Philipp Gehmacher, Prof. Ana Vujanović, Colette Sadler | BA Support: Elena Manevič

Produktionsleitung: Juan Harcha | Technik: Ernesto Cárcamo, Sebastian Finsterer, Andreas Harder, Jan Römer.

HZT Berlin | Künstlerischer Direktor: Prof. Nik Haffner | Verwaltungsleiterin: Sabine Trautwein | Sachbearbeitung: Maria Sperl | Technische Leitung: Max Stelzl | Kommunikation: Judith Brückmann, Eli Vardzhiyska.



The HZT Berlin is administrated by the Berlin University of the Arts and the Ernst Busch University of Theatre Arts in cooperation with the Network TanzRaumBerlin.



Universität der Künste Berlin



Hochschule für Schauspielkunst
Ernst Busch

Tanz
Raum
Berlin